



Die Brücke

4 / 2019 Juni / Juli 2019

Turmsanierung
Seite 5

Jazz Konzert
Seite 4



Gemeindebrief der evangelisch - lutherischen Paulusgemeinde Himmelsthür
www.paulus-hth.de

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	Seite 3
Einladung zu „Musik in der Pauluskirche“	Seite 4
Unser Kirchturm wird saniert	Seite 5
Church for Kids bei „Himmelsthür putzt“	Seite 8
Konfirmationsunterricht 2019/2020, Integrativer Bastelkreis	Seite 9
Pilgern bei der Sommerkirche	Seite 11
„ZeitWeise“ feiert 10jähriges Jubiläum	Seite 12
Rückblick - Musical der Paulusspatzen	Seite 13
Pfingsten	Seite 14
Unsere Geburtstagskinder im Juni und Juli	Seite 15
Unsere Gottesdienste	Seite 16
Familiennachrichten	Seite 18
Ökumenischer Sonntagstreß - Church for Kids	Seite 19
60 Jahre „Brot für die Welt“	Seite 21
Im Juni	Seite 23
Vor 50 Jahren - der erste Mann auf dem Mond	Seite 25
Im Juli	Seite 27
Infos von der Paulusstiftung	Seite 29
Gruppen und Kreise	Seite 30
Wir sind zu erreichen	Seite 31

Foto Titelseite : Rainer Dannenberg

GEMEINDEBRIEF
der evangelisch-lutherischen
Paulus-Kirchengemeinde
Himmelsthür
Erscheinungsweise:
6 x jährlich, Auflage 2.000

Herausgeber:
Der Kirchenvorstand der
Paulus-Kirchengemeinde
Himmelsthür
An der Pauluskirche 10
31137 Hildesheim

Redaktion:
Hannelore Pinkepank
Angelika Siegel

Druck:
Druckhaus Köhler GmbH
Siemensstr. 1-3
31177 Harsum

Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

vor gut zwei Jahren kam ich damals als Frischling aus dem Studium nach Himmelstür. Ich war neugierig, aber auch etwas unsicher. Ich hatte auch etwas Angst: Was würde mich erwarten? Wie würden mich die Leute aufnehmen? Diese Befürchtungen hätten sich wohl zerstreut, wenn mein heutiges Ich mir damals prophezeit hätte:

„Mach dir keine Sorgen, du bist hier gut aufgehoben! Du wirst auf Menschen treffen, die dir offen und herzlich begegnen und die neugierig sind, dich kennenzulernen. Es wird eine Zeit dauern, bis du wirklich an kommst, aber wenn es soweit ist, wirst du hier deine geistliche Heimat für zwei Jahre finden. Du wirst tolle Momente erleben, in denen du Gottesdienste mit den Menschen feierst: Mit Bildern, Videos und Musik. Du wirst dich berühren lassen durch die Lebensgeschichten der Menschen, die sich dir anvertrauen. Du wirst eine Achterbahnfahrt der Gefühle durchleben: Freude über neues Leben aber auch tiefgehende Trauer über den Verlust von geliebten Menschen. Du wirst mit den Menschen lachen und Freude haben. Du wirst eine unendliche Dankbarkeit für all die Momente und Eindrücke verspüren, die dich positiv formen werden. Du wirst gestärkt aus den Eindrücken und



Vikar Yoo-Jin Jhi

Erlebnissen in der Paulusgemeinde hervorgehen. Mach dir keine Sorgen, du bist hier gut aufgehoben!“

In solchen Momenten, die ich mit Ihnen erleben durfte, kommt mir vor allem ein Bibelspruch besonders in den Sinn:

Jesus Christus spricht:

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende (Matthäus 28,20)

Ja! Und nochmal Ja! Jesus Christus ist bei uns! Er war es von Anfang an und wird es immer sein! Er ist es in all den wunderbaren Momenten, die wir miteinander teilen durften. Er war es, der mir den Mut gegeben hat mich so zu zeigen, wie ich bin. Und er war es, der mir die Menschen an die Seite gestellt hat, die mich zwei Jahre lang begleitet und mir das Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit gegeben haben. Er war es, der die Herzlichkeit

Auf ein Wort / Jazz Konzert

und Freundlichkeit zu einer Selbstverständlichkeit werden ließ.

Diese Bibelworte machen mir Mut und stimmen mich dennoch etwas traurig: Denn es sind auch Abschiedsworte. Nach gut zwei Jahren ist meine Zeit hier in der Paulusgemeinde zu einem Ende gekommen. Viel zu kurz! Ich würde gerne noch so viele Dinge mit Ihnen ausprobieren. Mit Ihnen Fragen stellen, hoffen, glauben, zweifeln! Aber diese Bibelworte lesen sich auch als eine Zusage meinerseits an Sie: Wohin es mich auch verschlägt, ich werde diese zwei Jahre in meinem Herzen bewahren und mit meinen Gedanken immer bei Ihnen sein. Also noch einmal Danke für zwei wunderbare Jahre! Für die geistliche Heimat, die Sie mir geboten haben! Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen!

Ihr Vikar, Yoo-Jin Jhi

Poser-Troschel-Haupt-Trio
Foto:©privat

Poser-Troschel- Haupt-Trio Jazz-Konzert in der Pauluskirche

In der Reihe „Musik in der Pauluskirche“ gibt es ein ganz besonderes Konzert zu hören. Am

**Freitag, den
14. Juni 2019 um 19:30 Uhr**

begibt sich das Trio aus Trompeter Benny Troschel, Florian Poser am Vibraphon und dem Bassisten Michael Haupt auf die Suche, um die volle Bandbreite der Jazz- und Popmusik neu zu entdecken.

Die drei Ausnahmemusiker begeben sich auf eine spannende Erkundungs- und Entdeckungsreise durch die vielen Winkel und verborgenen Pfade der kammermusikalischen Jazzmusik.

Der Eintritt ist frei



Sanierungsarbeiten am Turm der Pauluskirche

Die Wetterfahne kündigt mit der Jahreszahl 1959 vom Baujahr der Kirche und des Turms. Zum 60. Jubiläum fallen nun dringende Sanierungsarbeiten an.



Der Zahn der Zeit hat an der Wetterfahne genagt.

Der Turm ist 42 Meter hoch, das Gerüst ragt über die Bekrönung hinaus. Passanten blicken interessiert nach oben, denn der eingerüstete Turm zieht die Aufmerksamkeit auf sich. „Was wird am Turm gemacht?“, ist die häufige Frage, die wir Ihnen gern beantworten.

Seit einigen Jahren beobachtete der Kirchenvorstand besorgt den Zustand des Mauerwerks und stellte Anträge auf finanzielle Unterstützung. Als die Zusage der evangelisch - lutherischen Landeskirche Hannovers kam, die Kosten für die Substanzerhaltung des Turms zu übernehmen, konnte die Planung beginnen.

60 Jahre hat das Wetter am Turm genagt. Besonders die Westseite

(Wetterseite) ist betroffen. Beton- schäden wurden im Bereich der Schallluken entdeckt. Fugen müssen neu verfugt werden. Ein Teil der Klinker muss ausgetauscht werden. Die Schallluken werden aufgearbeitet und frisch gestrichen.

Das Kupferdach konnte erst vom Gerüst aus inspiziert werden, ebenso die Bekrönung. Das Kupferblech muss abgenommen werden, da großflächige Bereiche nicht mehr auf der Schalung befestigt sind. Zwischen den Schalungsbrettern haben sich Fugen gebildet. Die Schalung muss demonstriert und ohne Fugen neu montiert werden. Das Dach wird mit neuem Kupfer eingedeckt. Dies wird nicht wieder grün werden, sondern dunkel bleiben, weil in der Luft kein Schwefel mehr vorhanden ist. Soweit die Dachrinnen intakt sind, werden sie wieder verwendet, die Anzahl der Rinnenhalter muss jedoch erhöht werden.



Foto links:
Betonschäden im
Bereich
der Schallluken

Sanierungsarbeiten am Turm der Pauluskirche

Um die Bekrönung abnehmen zu können und die Arbeiten am Dach ausführen zu können, wurde das Gerüst aufgestockt. Die Stange zur Halterung der Bekrönung ist 10 m lang und muss in mehrere Stücke zerlegt, demontiert und auf Verformung überprüft werden. Die Kugel ist einige Zentimeter nach unten gerutscht, hier ist das korrodierte Gestänge sichtbar und Wasser kann eindringen. Die Bekrönung wird in einer Werkstatt aufgearbeitet, auf dem Dach wieder sicher befestigt werden und soll dann in neuem Glanz strahlen. Diese Maßnahme muss von der Pauluskirchengemeinde finanziert werden.



Die Kugelöffnung ist nicht mehr befestigt und Wasser kann in die Kugel eindringen.

Die vier Zifferblätter zeigten jeweils eine andere Uhrzeit, weil das Motorzeigertreibwerk defekt ist. Die Zeiger der Uhren sind bereits demontiert und werden in einer Fachwerkstatt aufgearbeitet und den Minutenwellen angepasst. Die Stundenmarkierung „11“ an der Südseite des Turms war abgefallen. Auch dieser Schaden kann nun vom Gerüst aus behoben werden, und die Zifferblätter mit allen Stundenmarkierungen werden auf festen Sitz überprüft. Da die Uhrenanzeige und der Stundenschlag nicht verlässlich waren, werden eine neue Funkuhr und eine neue Glockensteuerung eingebaut. Diese Modernisierungen müssen ebenfalls von der Kirchengemeinde finanziert werden.

Für die bisher eingegangenen Spenden bedankt sich der Kirchenvorstand herzlich.

Hannelore Pinkepank
Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Fotos: Dipl. Ing. Cornelia Röder
Rainer Dannenberg

Sanierungsarbeiten am Turm der Pauluskirche



Baubesprechung mit den Handwerkern
der verschiedenen Gewerke.



Riss in der Betonkonstruktion



Bei der Abnahme der Kupferschare werden die Fugen
zwischen den Schalungsbrettern sichtbar.

Ch4K mit „Himmelsthür putzt“ unterwegs



Die Kinder sind fleißig am „Putztag“ im Einsatz.

Foto: Andrea Burgdorf

Am 30. März war Church for Kids (Ch4K). Da an diesem Tag auch der Himmelsthürer Frühjahrsputz stattfand, haben wir uns entschlossen, daran teilzunehmen.

Los ging es im Gemeindezentrum mit dem Schöpfungspsalms und der Frage, wieso wir denn heute Müll sammeln wollen. Die Kinder wussten, dass Gott den Menschen den Auftrag gegeben hatte, auf die Erde aufzupassen und so zogen wir los. Ca. 50 Menschen hatten sich bei strahlendem Wetter am Feuerwehrhof versammelt, wurden in

Gruppen eingeteilt und in verschiedene Bereiche geschickt. Wir sollten an der Beeke entlang bis zum Salzteich aufräumen. Erst sah es so aus, als hätte die Grundschule am Tag zuvor schon alles eingesammelt. Doch je genauer wir schauten, Büsche durchsuchten, den Bach inspizierten, umso mehr füllten sich unsere Müllsäcke. Was wir am meisten fanden? Zigarettenstummel und Hundekotbeutel, die die Hundebesitzer scheinbar gern in Büsche hängen...

Andrea Burgdorf

Gottes Segen
ist wie ein
Garten,
zu jeder Zeit und
für jeden Anlass
begrüßt mich eine
wunderschöne
Pflanze.

CARMEN JÄGER

Achtung Konfirmandenunterricht!

Im neuen Schuljahr 2019/2010 laden wir wieder Kinder und Jugendliche ein am Konfirmanden-Unterricht teilzunehmen.

KU4-Unterricht:

Alle Kinder, die nach den Sommerferien das vierte Schuljahr besuchen bzw. ungefähr 10 Jahre alt sind, sind herzlich willkommen zum Konfirmandenunterricht in der vierten Klasse, kurz: KU4.

Der Unterricht deckt das erste Konfirmandenjahr ab und wird in Kleingruppen von Eltern und in der Großgruppe von Diakonin und Pastoren erteilt. Die Eltern werden dazu vorbereitet und angeleitet.

Zum **Elternabend** laden wir herzlich ein **am 19. Juni um 19:00 Uhr** in unser Gemeindezentrum, Eingang Winkelstraße, Großer Gemeindesaal.

Vorkonfirmanden-Unterricht

Diejenigen Jugendlichen, die 2021 in der Pauluskirche konfirmiert werden wollen und nicht am KU4-Unterricht im vierten Schuljahr teilgenommen haben, sollen nach den Sommerferien den Vorkonfirmandenkurs besuchen. Bitte melden Sie Ihr Kind dazu im Pfarrbüro unter 05121-43504 an.



Foto: GEP

Hauptkonfirmanden-Unterricht

Ein **Infoabend** zum Hauptkonfirmandenunterricht findet statt **am**

**Mittwoch, 12. Juni um 19:00 Uhr
im Großen Gemeindesaal.**

An diesem Infoabend werden Termine und allerhand Fragen rund um das Konfirmandenjahr geklärt. Eltern und Konfirmanden/ Konfirmandinnen sind dazu herzlich eingeladen.

Engeladen zum Hauptkonfirmanden-Unterricht sind alle Jugendlichen, die den KU4 oder einen Vorkonfirmandenkurs anderer Art besucht haben und die in der Regel das achte Schuljahr besuchen.

Rückfragen und Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro zu den Bürozeiten entgegen.

**Der erste reguläre Unterricht ist am
Mittwoch, 11. September
um 16:30 Uhr
im Großen Gemeindesaal.**

Achtung Konfirmandenunterricht!

Die **Konfirmation** findet statt am Sonntag, **03. Mai 2020 um 10:00 Uhr**, der **Abendmahlsgottesdienst** am Abend davor, am **02. Mai 2020 um 18:00 Uhr**.

Konfirmandenunterricht und Taufe:

Grundsätzlich sind auch alle Kinder und Jugendlichen, die (noch) nicht getauft sind, eingeladen am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Sie können sich dann selbst ein Bild zu Kirche und zum christlichen Glauben machen. Im Lauf des Unterrichts wäre dann eine Entscheidung fällig. Die Taufe kann während der Konfirmandenzeit oder spätestens mit der Konfirmation stattfinden.



Foto: GEP



Neuigkeiten aus dem Bastelkreis der Paulusgemeinde in Kooperation mit der Diakonie Himmelsthür

Wie gewohnt trifft sich der Bastelkreis

**alle 14 Tage,
am ersten und dritten Mittwoch
im Monat, von 14:00 bis 16:00 Uhr**

in der Paulusgemeinde.

Interessierte sind herzlich eingeladen unverbindlich vorbeizuschauen. Wir starten gemütlich mit einer Kaffeerunde in den Nachmittag. Weiter geht es mit saisonalen Bastelangeboten. Beim gemeinsamen Gestalten können wir den Alltag einmal hinter uns lassen. Die kleine Auszeit kann Stress abbauen. Neben den Nachmittagen im Gemeindehaus sind verschiedene Ausflüge geplant.

Sie haben noch Frage?
Sabine Howind freut sich auf Ihren Anruf unter 05121 – 604 12 97.

Pilgern bei der Sommerkirche



Bei einer Pause darf auch gelacht werden.

Seit einigen Jahren lade ich im Rahmen der Sommerkirche zu einer Pilgertour ein. Diese gute Übung wollen wir in diesem Jahr mit der Kirchengemeinde Marienrode fortführen. Nachdem wir in den letzten Jahren im Rottsberg unterwegs waren, wollen wir jetzt im Osterberg wandern. Ich lade herzlich

am Sonntag, den 7. Juli 2019

zur nächsten Pilgertour ein. Gestartet wird am Friedhof der Diakonischen Werke am Schleitweg um 10:00 Uhr.

Unsere ca. 5 km lange Tour rund um den Osterberg wollen wir unter das Thema „Der Mensch denkt und Gott lenkt“ stellen. Gegen 12:00 Uhr werden wir im Gemeindehaus der Paulusgemeinde zurück sein und können uns mit einem Imbiss stärken.

Notwendig ist festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt.

Ich freue mich auf Sie!

Klaus Kastmann
ehrenamtlicher Pilgerbegleiter



Pilgertour im Rahmen der Sommerkirche 2018
bei strahlendem Sonnenschein.

Fotos: Klaus Kastmann

10 Jahre ZeitWeise

**„Die Sorge um andere
braucht die Sorge um mich.“
10 Jahre ZeitWeise**



Das Projekt ZeitWeise ist ein Angebot zur Unterstützung im Alltag im Sinne von § 45c SGB XI der Diakoniestation Hildesheim in der Trägerschaft des Diakonischen Werkes des Ev.-luth. Kirchenkreises Hildesheim-Sarstedt e.V.

ZeitWeise hat sich zum Ziel gesetzt, pflegende Angehörige zu entlasten und alleinstehende Menschen mit einem Pflegegrad, Demenz und psychischen Erkrankungen in der Bewältigung, Organisation und dem Ablauf des täglichen Lebens zu unterstützen. Im diesem Rahmen übernehmen die geschulten ehrenamtlich Helfenden stundenweise

die Betreuung von Erkrankten oder unterstützen allein lebende Menschen in ihrer häuslichen Situation, damit sie so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Nähtere Informationen bei:
Karola Fahlteich,
Projekt ZeitWeise der Diakoniestation Hildesheim,
Schlesierstr. 7, 31139 Hildesheim,
Handy-Nr. 01731438114,
Tel: 05121-200172,
E-Mail:k.fahlteich@d-li.de



Die Paulusspatzen singen „Die Vogelhochzeit“



Mit viel Begeisterung überzeugten die Kinderchöre in ihren bunten Kostümen das Publikum

Unter der Leitung ihrer neuen Chorleiterin, Frau Simone Weisensee, führten die Kinderchöre der Paulusgemeinde und der Zwölf-Apostel-Gemeinde das Musical „Die Vogelhochzeit“ auf. An Gitarre, Xylophon und Blockflöte begleiteten Eltern die kleinen Sängerinnen und Sänger.

Die Instrumentalbegleitung war zum Text der Liedstrophen passend gewählt und erzeugte Spannung und Frische. Zwischen den Liedversen wurde die Handlung des Musicals als Lesung vorgetragen.

Die Kinder hatten sichtlich Freude am Singen und an den tänzerischen und pantomimischen Bewegungen. Zum Spaß trugen auch die farbenfrohen

Kostüme und selbst gebastelten Vogelmasken bei.

Kleine Patzer wurden von Frau Weisensee geschickt gelenkt und vom Publikum schmunzelnd und wohlwollend begleitet.

Für ihre Leistung wurden die Kinder und alle Mitwirkenden mit herzlichem und verdientem Applaus belohnt.

Jeden Freitag von 16:00 – 16:45 Uhr probt der Kinderchor „Die Paulusspatzen“ im Gemeindesaal der Paulusgemeinde – Kinder ab 5 Jahren sind herzlich willkommen.

Text: Hannelore Pinkepank
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Foto: Nadine Willke

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und rede te zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

Unsere Gottesdienste

30. Mai	Christi Himmelfahrt 11:00 Uhr Regionalgottesdienst in Groß Escherde Vorbereitungsteam
02. Juni	Exaudi 10:00 Uhr Predigtgottesdienst Oberkirchenrätin Elke Schölper
09. Juni	Pfingstsonntag 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Verabschiedung von Vikar Yoo-Jin Jhi Pastorin Ulrike Blanke und Vikar Yoo-Jin Jhi
10. Juni	Pfingstmontag 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Zwölf-Apostel-Kirche, Zwölf-Apostel-Weg 6 Pfarrer Oliver Lellek
16. Juni	Trinitatis 10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor i. R. Johannes Achilles
23. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Familiengottesdienst zur Tauferinnerung Pastorin Ulrike Blanke
26. Juni	Mittwoch Abschlussgottesdienst der 4. Klassen 17:00 Uhr Der Grundschule Himmelsthür
30. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Predigtgottesdienst Oberkirchenrätin Elke Schölper

Unsere Gottesdienste

07. Juli **3. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Pilgergottesdienst
 Pilgerbegleiter Klaus Kastmann und
 Pastorin Ulrike Blanke (siehe Seite 11)
14. Juli **4. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Predigtgottesdienst
 Pastorin Ulrike Blanke
21. Juli **5. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
 Pastorin Ulrike Blanke
28. Juli **6. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Predigtgottesdienst
 Lektorin Gisela Meyer-Menk
04. August **7. Sonntag nach Trinitatis**
 Predigtgottesdienst
 Pastorin Ulrike Blanke



Einladungen

Der ökumenische Sonntagstreff lädt ein



02. Juni 2019 Paulus-Gemeinde
15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Thema: Die „heilige“ Hedwig,
Schutzpatronin von Schlesien
Referentin: Renate Mälzig

Im Juli machen wir eine Sommerpause

Church for Kids

Liebe Kinder,
am Sonntag, 23. Juni 2019
wollen wir mit unserer Kinderkirche
am Familiengottesdienst teilnehmen.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Wir treffen uns deshalb um 10:00 Uhr in der Kirche. Dort werden wir die Tauferinnerung der Kinder miterleben, die vor fünf Jahren getauft wurden und sind bei der Taufe von zwei Kindern dabei.
Anschließend wird gebastelt und natürlich gibt es etwas zu essen.
Ihr könnt diesmal eure Familien mitbringen.
Meldet euch bitte bis zum 17. Juni 2019 bei
Andrea Burgdorf, Tel.: 66324 an.
Wir freuen uns auf euch!

60 Jahre „Brot für die Welt“

Tour zum Jubiläum: 60 Jahre – 60 Tage – 60 Orte Brot für die Welt besucht die Kirchenkreise der Landeskirche Hannovers

Im Advent 1959 begann eine besondere Weihnachtsgeschichte: Zum ersten Mal wurden Spenden für die Aktion Brot für die Welt gesammelt. Seit dieser Zeit setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Ungerechtigkeit, Hunger und Armut in der Welt ein.

Die Unterstützung aus den Gemeinden war dabei in den vergangenen 60 Jahren immer das Fundament der Arbeit von Brot für die Welt. Der runde Geburtstag ist daher ein willkommener Anlass einmal „Danke“ zu sagen: „Wir wollen in 60 Tagen 60 Orte in der Landeskirche Hannovers besuchen“, sagt Uwe Becker, der Beauftragte Brot für die Welt in der Landeskirche.

Vom 25. Juni bis 23. August wird das Team Hannovers mit einem italienischen Kleinlieferwagen unterwegs sein. Mit dieser rollenden Litfaßsäule wird das Team die Kirchenkreise der Landeskirche besuchen. Gleichzeitig wird es auf das 60 Jahre andauernde Engagement von



Brot für die Welt für mehr Gerechtigkeit aufmerksam machen.

„Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Menschen im Lande. Von Holzminden bis Langeoog, von der Elbe bis an die Grenze zu den Niederlanden werden wir alle 48 Kirchenkreise besuchen. Es warten tolle Aktionen der Kirchenkreise und Gemeinden vor Ort auf uns“, so Becker.

Die genauen Tourdaten und weitere Anregungen für Aktionen finden Sie unter <http://hannovers.brot-fuer-die-welt.de/>

Text Madlen Schneider

Foto SCHIERAKOWSKI, SCHROEDER

Kontakt:

Madlen Schneider

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Presse und Fundraising

Tel. 0511-3604 111

madlen.schneider@diakonie-nds.de

IM JUNI

Die Sonne so groß und die Schatten so klein.
Alles scheint leichter an solchen Tagen.

Ich wünsche dir, dass auch in deinem Leben
die Schatten schrumpfen und du das Licht spürst,
das dich umgibt, leuchtend und warm
wie ein Segen.

TINA WILLMS



Foto: Wodicka

VOR 50 JAHREN

Der erste Mensch auf dem Mond

Als am Mittwoch, 16. Juli 1969, die 111 Meter hohe Mondrakete „Saturn V“ mit den Astronauten Neil Armstrong, Edwin „Buzz“ Aldrin und Michael Collins in einem orange-gelben Flammenstrahl über Florida aufsteigt, ist der Ausgang der Reise völlig ungewiss. Die Mission von Apollo 11 ist ein gefährliches Abenteuer mit 155 Millionen Pferdestärken Schubkraft. Vier Tage nach dem Start, in der Nacht vom 20. auf den 21. Juli, verfolgen gebannt 500 bis 600 Millionen Menschen weltweit an den TV-Bildschirmen die glückliche Mondlandung. Auch in Deutschland sitzen die meisten vor dem Fernseher. In der DDR wird das Programm vor den entscheidenden Ereignissen allerdings beendet und es läuft das übliche Testbild. Doch die meisten Ostdeutschen können das historische Ereignis im Westfernsehen verfolgen.

Während Collins in der Apollokapsel alleine in der Umlaufbahn kreist, beginnt die mehr als sechs Meter hohe und 15.000 Kilogramm schwere Landefähre „Eagle“ mit Armstrong und Aldrin an Bord ihren Sinkflug. Obwohl der angepeilte Landeplatz „Meer der Stille“ heißt, verläuft die Landung alles andere als ruhig. Es kommt zu Komplikationen. Der „Adler“ weicht vom Kurs ab, fliegt auf einen Krater zu. Armstrong übernimmt die Steuerung per Hand. Um 21.17 Uhr berühren die spinnenartigen Metallstelzen der aus einer Million Teilen bestehenden Landekapsel die Mondoberfläche – kurz bevor ihr der Treibstoff ausgeht.

In Deutschland ist bereits der 21. Juli angebrochen, als Armstrong um 3.56 Uhr deutscher Zeit, 384.400 Kilometer von der Erde entfernt, seine berühmten Worte spricht: „That's one small step for a man, one giant leap for mankind“ („Das ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, ein riesiger Sprung für die Menschheit“). Ob er den Satz überhaupt korrekt über die Lippen brachte, ist bis heute nicht eindeutig geklärt. Denn in der Aufregung hatte er wohl das „a“ vor dem Wort „man“ vergessen und gab dem Ganzen damit eine ungewollte Bedeutung.

Die Crew landet am 24. Juli unversehrt auf der Erde. Zwischen 1969 und 1972 brachten die USA bei fünf weiteren Apollo-Missionen zehn Astronauten auf den Mond. Danach wurde das 25 Milliarden US-Dollar schwere Projekt aufgrund ständig steigender Ausgaben für den Vietnamkrieg eingestellt. Es war das Ende des Weltraum-Wettkampfs der Supermächte USA und UdSSR.

Neil Armstrong, der erste Menschen auf dem Mond, starb 2012 mit 82 Jahren an den Folgen einer Herzoperation.



Edwin „Buzz“ Aldrin bei seinem Mondspaziergang. Im Visier des Helms spiegelt sich der fotografierende Astronaut Neil Armstrong.



Paulus - Stiftung

Die 5. Bonifizierungsaktion der Landeskirche geht in die Schlussphase.

Stiften Sie jetzt!

Die Landeskirche fördert seit über 15 Jahren intensiv die Errichtung und den Aufbau von kirchlichen Stiftungen, sowohl durch landesweite Kommunikationskampagnen als auch durch finanzielle Zuwendungen. Mittlerweile begünstigten schon vier Bonifizierungsaktionen die nachhaltige Einwerbung von Zustiftungen und Erbschaften/Vermächtnissen bei bereits bestehenden Stiftungen. So wurden von der Landeskirche in den bisherigen vier Aktionen zwischen 2001 und 2015 gut 13,5 Mio. Euro an kirchliche Stiftungen ausgeschüttet. Um diesen Prozess weiterhin zu stärken und insbesondere die zahlreichen noch jungen Stiftungen zu unterstützen, hat die Landessynode für 2015 die Summe von 5 Millionen Euro für die Bonifizierung eingeworben. Drittmittel bereitgestellt.

Die derzeitige Bonifizierungsaktion endet am

30. Juni 2019

Die Landeskirche wird **für je 3 Euro**, die durch eine kirchliche Stiftung bis zum 30. Juni 2019 eingeworben werden, **1 Euro dazu legen**.

Bonifizierung der Landeskirche

AUS 3 MACH 4



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Die vergangenen Bonifizierungsaktionen waren für die Paulus-Stiftung Himmelsthür sehr erfolgreich. So haben die letzten drei Bonifizierungsaktionen zu einem weiteren Stiftungskapital von rund 32.800 € geführt.

Spendenkonto der Paulus-Stiftung:

Empfänger: Kirchenamt Hildesheim

Bankverbindung:

Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03

Verwendungszweck bitte eintragen:

Paulusstiftung Himmelsthür –

„Zustiftung“

Unsere Gruppen und Kreise

Die Paulusspatzen (Kinderchor ab 5 Jahre)	jeden Freitag außer in den Schulferien	16:00-16:45 Uhr
Chor	06. Juni 20. Juni 04. Juli	18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr
Projektchor	13. Juni 27. Juni	19:30 Uhr 19:30 Uhr
Himmelstöne	06. Juni 20. Juni 04. Juli	19:30 Uhr 19:30 Uhr 19:30 Uhr
Church for Kids Kinder zwischen 6 und 10 Jahre	23. Juni	10:00 Uhr
Besuchsdienst	18. Juni 16. Juli	15:30 Uhr 15:30 Uhr
Gymnastikkreis	Jeden Montag	16:00 Uhr
Frauen treffen Frauen	13. Juni	18:00 Uhr Iris Lojowsky-Lange Tel: 64533
Integrativer Bastelkreis	05. Juni	14:00 Uhr
Männer-Meeting	Samstag 15. Juni	Rainer Dannenberg Tel.: 2 52 52
Mütterkreis:	05. Juni 19. Juni	19:00 Uhr 19:00 Uhr
Seniorenkreis	27. Juni 25. Juli	14:30 Uhr - 16:30 Uhr 14:30 Uhr - 16:30 Uhr
Hauskreis	Montag oder Mittwoch alle 2 – 3 Wochen	Conja Stephan Telefon 4 72 74

Wir sind für Sie zu erreichen

Ev. – luth. Paulusgemeinde Himmelsthür
An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim
Internet: www.paulus-hth.de

Pastorin Ulrike Blanke
Diakonin Anja Fuhst
Organistin und Chorleiterin Angela Brungs
Leitung Paulusspatzen Simone Weisensee

Gemeindebüro Ulrike Isler
E-Mail: KG.Himmelsthuer@evlka.de

Dienstag, Mittwoch, Freitag
Dienstag

Tel.: 4 35 04 und 2 08 05 00
zur Zeit in Elternzeit
Tel.: 0 51 27/6 92 90
Tel.: 05121/174029
simone_herold@gmx.net
Tel.: 4 35 04 - Fax: 88 82 64

09:00 – 12:00 Uhr
15:30 – 17:00 Uhr

Kirchenvorstand

Dr. Jan Behrens	Tel.: 28 78 50
Jürgen Budich	Tel.: 4 66 01
Andrea Burgdorf	Tel.: 6 63 24
Gabriele Dannenberg	Tel.: 2 52 52
Susanne Drohla	Tel.: 6 43 77
Jutta König	Tel.: 2 48 51
Hannelore Pinkepank, Vorsitzende	Tel.: 6 63 19
Angelika Siegel	Tel.: 4 46 17
Oliver Völkner	Tel.: 2 89 59 10

Spendenkonto der Paulus-Kirchengemeinde:

Empfänger: Kirchenamt Hildesheim

Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03 BIC: NOLADE21HJK

Verwendungszweck bitte eintragen: Paulusgemeinde Himmelstür KG3526 „Spende“
oder Paulusstiftung Himmelstür – „Zustiftung“

Redaktionsschluss für die Ausgabe August/September 2019

ist der 24. Juni 2019

Der Abholtermin für „Die Brücke“ 5/2019

ist der 16. Juli 2019 zwischen 15:30 und 17:00 Uhr.

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Die Redaktion

**Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der „Brücke“ erscheint,
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.**